

Bluray-Disc.de > Filme > Sie nannten ihn Spencer

Newsticker "Predator" und die "Predator Collection" erscheinen auf Blu-ray und Ultra HD Blu-ray jeweils in limitierten Steelbooks

Sie nannten ihn Spencer Blu-ray
Original Filmtitel: Sie nannten ihn Spencer



Herausgeber: good!movies
 Vertrieb: Indigo Musikproduktion + Vertrieb GmbH
 Schauspieler: Alessandro Capone, Bud Spencer, Franco Micalizzi, Giulio Base, Guido De Angelis, Jorgo Papasoglou, Marco Barboni, Marcus Zölich, Maurizio De Angelis, Ottaviano Dell'Acqua, Sal Borgese, Terence Hill
 Regisseur: Karl-Martin Pold
 Produktion: Deutschland, Österreich / 2017
 Kategorie: Dokumentation
 Verpackung: HD Keep Case
 Altersfreigabe: FSK: Freigegeben ab 0 Jahren
 Sprachen: Deutsch DTS-HD MA 5.1
 Deutsch (Hörfilmfassung) DTS-HD MA 5.1
 Untertitel: Deutsch für Hörgeschädigte
 Region: B
 Disc Kapazität: BD-50 GB
 Bildformat(e): 1920x1080p (1.78:1) @23,976 Hz
 Video-Codex: MPEG-4/AVC
 Spieldauer: 123 Minuten
 Veröffentlichung: 28.12.2017

★★★★☆
2 Bewertung(en) mit ø 3,63 Punkten
Sie nannten ihn Spencer Blu-ray

Story: 5.0
 Bildqualität: 4.0
 Tonqualität: 4.0
 Extras: 1.5

bisher 8 Kommentare

FILM SUCHEN

Titel, EAN, ASIN ...

 SUCHEN

PREISVERGLEICH

ofdb	9,98 EUR*
jpc	9,99 EUR*
buecher.de	11,49 EUR*
amazon.de	12,99 EUR*
thalia.de	13,99 EUR*

weitere Shops einblenden

amazon bei Amazon kaufen

eBay bei eBay kaufen

PREISÜBERWACHUNG

Bitte registrieren Sie sich, um diese Funktion zu nutzen!

- zu meiner Filmliste hinzufügen
- zu meiner Merkliste hinzufügen

- zu meiner Bestellliste hinzufügen
- zu meiner Suchliste hinzufügen

Disc-Informationen
 deutsche Kinofassung, **Uncut**, Film enthält Szene/n nach dem Abspann, 16:9 Vollbild, HD Sound (deutsch), Extras in HD (komplett), **Wendecover** (ggf. nicht in allen Auflagen enthalten)

JETZT KAUFEN BEI

amazon.de für 12,99 EUR versandkostenfrei

SATURN für 16,99 EUR Versand ab 1,99 €

ODER

amazon instant video JETZT STREAMEN

eBay Jetzt bei eBay kaufen

Diese Blu-ray ausleihen



Diese Blu-rays könnten Sie interessieren:



Blu-ray Sammlung

21 Mitglieder haben diese Blu-ray:
 → byvelds
 → Pitu
 → coolblade
 → sowie weitere 18 Mitglieder
 Diese Blu-ray ist 7x vorgemerkt.

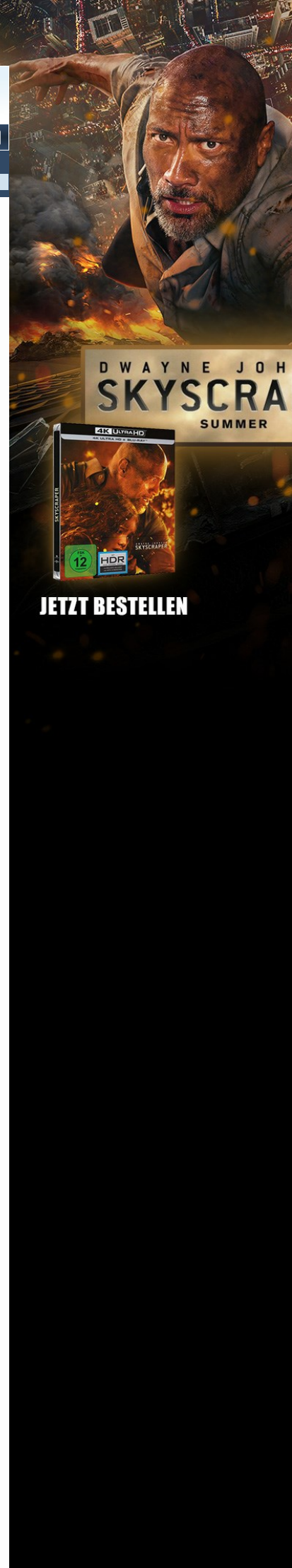
Neuerscheinungen

- 23.11.2018 Ash vs Evil Dead - Limited Complete Collection (Limited Mediabook Büsten Edition)
- 23.11.2018 Atom the Beginning - Vol. 2
- 23.11.2018 Bent - Korruption kennt keine Regeln
- 23.11.2018 Bernstein at 100: The Centennial Celebration At Tanglewood
- 23.11.2018 Buybust

alle Neuerscheinungen anzeigen

Neueste Bewertungen

- Simpel**
marco.leistner1 am 23.11. um 10:35 Uhr
Story: Simpel ist ein beeindruckendes Sozialdrama um den geistig behinderten ...
- Der Prinz von Ägypten**
Skyfall am 22.11. um 23:49 Uhr
Es ist sehr erfreulich, dass Dreamworks "Der Prinz von Ägypten" nun auch in ...
- Mamma Mia! - Here We Go Again**
Daydream Believer am 22.11. um 22:20 Uhr
Sehr schöner Film, aber nicht ganz so gut wie der erste Teil. Meryl Streep ...
- Sindbad - Herr der sieben Meere (1989)**
kleinhirn am 22.11. um 14:40 Uhr
Schlecht, schlechter, am schlechtesten...Sindbab. Leid, leider, am ...
- Crossing Over**
Hellersworld am 22.11. um 14:17 Uhr
Bewegender Film über das Thema

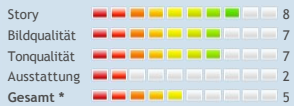


DWAYNE JOHNSON
SKYSCRAPER
SUMMER



JETZT BESTELLEN

Sie nannten ihn Spencer Blu-ray Review



* In der Gesamt-Bewertung wird die Story nicht berücksichtigt.

geschrieben am 22.12.2017

Welche Gemeinsamkeit haben die Begriffe Plattfuß, Nilpferd und Mücke? Richtig, es sind filmische Spitznamen von Carlo Pedersoli, besser bekannt als Bud Spencer. Genau diesem Bud Spencer, der mit seinem früheren Filmpartner Terence Hill so manchen Bösewichten auf ganz eigene "schlagkräftige" Art das Fürchten lehrte, widmeten zwei seiner größten Fans mit der Dokumentation **Sie nannten ihn Spencer** ein ganz besonderes Andenken, welches nun von Good!movies im Vertrieb von Indigo Musikproduktion + Vertrieb GmbH auf Blu-ray Disc veröffentlicht wird. Was der Film zu bieten hat, und wie die technische Seite der Blu-ray Disc im Test abschneidet, klärt die nun folgende Rezension.

Story

Carlo Pedersoli war der Überzeugung, jeden Beruf ausgeübt zu haben, außer Jockey und Balletttänzer. Er war Schriftsteller, elffacher italienischer Schwimmchampion, zweifacher Olympiateilnehmer, Wasserballeuropameister, Rechtswissenschaftler, Sänger, Komponist, Pilot, Flugunternehmer, Modesigner, Fabrikant, Drehbuchautor, Produzent und nicht zuletzt Erfinder einer Art Einwegzahnbürste. Und er beherrschte sechs Sprachen! Seinen Weltruhm jedoch verdankt Carlo Pedersoli knallharten Backpfeifen und schlagfertigen Sprüchen - als Schauspieler unter dem Pseudonym „Bud Spencer“. An der Seite von Terence Hill wurde ein Bösewicht nach dem Anderen zur Schnecke gemacht, niemand ließ die Fäuste so fließen wie Bud Spencer. Ihre Westernkomödien avancierten zu Kulthits und begeisterten ein Millionenpublikum. Zwei seiner Fans wollten nicht nur Anekdoten sammeln, sie machen sich auf die Reise zu ihrem ewigen Idol. (Pressetext good!movies)

Jorgo Papasoglou und Marcus Zölch sind zwei große Fans von Bud Spencer, doch Beiden ist es verwehrt, ihr Idol bei einer Signierstunde zu treffen. So entscheiden sich die Beiden, als sie sich auf einem Fantreffen kennenlernen, dass sie kurzerhand nach Neapel fahren, um Bud Spencer in seinem Heim aufzusuchen. Doch das Vorhaben stellt sich als eine Odyssee mit vielen Hindernissen und Stolpersteinen heraus.

Im Rahmen seiner Diplomarbeit produzierte der Regisseur und Drehbuchautor Karl-Martin Pold einen Fake-Trailer zu einer fiktiven Bud-Spencer-Dokumentation. Es dauerte nicht lange, bis internationale Anfragen nach einem Starttermin laut wurden und so wurde die Idee geboren, den Film tatsächlich zu produzieren. Da sich allerdings Niemand bereit erklärte den Film zu finanzieren, brachte Pold das benötigte Kleingeld mittels Crowdfunding auf.

Herausgekommen ist dabei eine Mischung aus Roadmovie und Dokumentation, welche gleichzeitig ein filmisches Denkmal für das 2016 verstorbene Multitalent darstellt. Die Rahmenhandlung bildet eine recht rührselige Geschichte über zwei Hardcore-Fans, die rein äußerlich frappierende Ähnlichkeiten zu Bud Spencer und Terence Hill aufweisen, die ihrem großen Idol aus persönlichen Gründen „Danke“ sagen möchten.

Auf ihrem Weg begegnen sie vielen Freunden und Bekannten von Bud Spencer, reden mit Fans, werden immer wieder vor Probleme gestellt und dürfen unterwegs in bekannter Spencer/Hill Manier herumkalauern und Szenen aus ihren Lieblingsfilmen nachstellen. Das wirkt zwar oft etwas gestellt und nicht selten etwas peinlich, aber man erkennt, dass es sich hier um zwei echte Fans handelt. Zwischendurch werden Interviews und Hintergrundinformationen über Spencer eingespielt, welche die unterschiedlichen Stationen dessen abwechslungsreichem Leben aufzeigen.

Moderniert, oder besser „kommentiert“ wird die Reise der Beiden von Terence Hills Synchronsprecher Thomas Danneberg, der allerdings nicht mehr nach Terence Hill, sondern nach einem gut aufgelegten John Travolta klingt. Die Texte, die Danneberg in gewohntem „Schnodderdeutsch“ raushaut, wurden übrigens von Rainer Brandt geschrieben, wobei Brandt hier kein Risiko eingeht, und im Prinzip Zitat an Zitat reiht, was sich stellenweise etwas unangebracht anfühlt. Schließlich werden hier statt überspitzten Filmschurken echte Menschen beleidigt, aber sei's drum.

Zwar steht der Treffen mit ihrem Idol im Mittelpunkt, doch bei diesem Film wird schnell klar: Der Weg ist das Ziel. Da Marcus und Jorgo nicht wissen, wo Bud Spencer lebt und sich ohne jedwede Sprachkenntnisse oder Vorbereitungen auf den Weg in ein Fremdes Land machen, müssen sie sich von Hinweis zu Hinweis vorarbeiten, und treffen dabei auf zahlreiche Prominente und Filmschaffende, die einiges über Bud Spencer zu erzählen haben. Darunter befinden sich Leinwandstars wie Marco Bonboni, Giulio Base, Riccardo Pizzuti, aber auch die Musiker Guido und Maurizio De Angelis. In Interviews kommen dazu noch Bud Spencers langjähriger Leinwandpartner Terence Hill und die deutsche Synchronlegende Rainer Brandt zu Wort.

Für eingefleischte Fans hält der Film natürlich nicht viel Neues an Informationen über Bud Spencer bereit - aber auch das Bekannte noch mal zu sehen, zu hören, und vor allem zu „erleben“, macht diesen Film zu einem echten Schmankerl für Bud-Spencer Fans.

Alles in allem ist der Film, trotz einiger (insbesondere den Roadmovie-Part mit den beiden Fans Marcus und Jorgo betreffenden) inhaltlicher und vor allem darstellerischer Schwächen, eine wundervolle Hommage an Bud Spencer, der die Fans mit Sicherheit berühren wird - aber die „Hauptdarsteller“ Jorgo und Marcus sind schließlich auch keine Schauspieler sondern Fans wie wir. Und denen verzeiht man Vieles. Es darf gelacht, gestaunt und auch geweint werden, wenn auch nur aus nostalgisch-sentimentalen Gründen. Noch eins: Es ist klasse, dass dem Film ein Blu-ray Release spendiert wurde - denn das ist etwas, womit ich, ehrlich gesagt, nicht gerechnet hätte. Von daher ein schlagkräftiges DANKE an die Leute von good!movies, auch im Namen aller anderen Buddies von Buddie.

Bildqualität

Das Bild liegt in bildschirmfüllendem Format von 1,78:1 vor, unterliegt aber aufgrund der unterschiedlichen Bildquellen einigermaßen starken Qualitätsschwankungen. Lassen wir die Filmausschnitte, die Interviews und das Archivmaterial außen vor, und konzentrieren uns ausschließlich auf den „gespielten“ Roadmovie-Teil mit Jorgo und Marcus, dann kann man von einer durchaus hochwertigen Präsentation reden, die zwar nicht ganz an aktuelle Produktionen heranreicht, aber wir dürfen auch nicht außer Acht lassen, dass es sich hier um einen sehr günstig produzierten Dokumentarfilm handelt. Die Schärfe bewegt sich bei besagten „Spielszenen“ auf einem guten bis sehr guten Niveau und bildet auch immer wieder mal kleinere Details ab. Besonders helle Aufnahmen stechen hier positiv hervor. Die Farben sind sauber, kräftig und sehr intensiv, vermitteln stellenweise allerdings den Eindruck eines Home-Videos - was angesichts der Thematik und der Filmart nicht zwangsweise als Manko angesehen werden muss. Der Schwarzwert geht ebenso in Ordnung wie der Kontrast, wobei „In Ordnung“ den Nagel förmlich auf den Kopf trifft. Hin und wieder kommt es bei dunkleren Szenen zu Bildrauschen, und auch einige Blockartefakte lassen sich nicht ganz von der Hand weisen - aber auch hier verweisen wir auf die kostengünstigen und dadurch schwierigen Produktionsbedingungen. Kurzum: Eine angemessen gute Präsentation mit kleinen Abstrichen, die man mit etwas Wohlwollen gerne übersieht.

Tonqualität

Der Ton liegt in zwei deutschen Fassungen vor, beide im Format dts-HD Master 5.1. In der Original Kinofassung werden die fremdsprachigen Texte der Interviewpartner mit Untertiteln versehen, und in der „Synchronisierten“ Fassung werden diese Passagen via Voice Over von bekannten Sprechern gesprochen. Außerdem liegen noch deutsche Untertitel für Hörgeschädigte vor.

Die Dialoge beider Fassungen bleiben während der Handlung bis auf wenige Ausnahmen fast vollständig auf die Frontlautsprecher begrenzt und Surroundeffekte gibt es nur sehr selten. Die hinteren Kanäle werden fast ausschließlich von der Musik genutzt, das aber in einem sehr angenehmen Umfang und mit einer großartigen Klangqualität. Die alten Songs aus den bekannten Bud Spencer Filmen klingen hier allerdings stellenweise besser, sauberer und klarer als in den eigentlichen Filmen aus denen sie stammen. Die Dialoge sind ebenfalls jederzeit gut verständlich und glasklar - das gilt sowohl für die Interviews, als auch für die „Spielszenen“ und die eingblendeten Filmschnipsel. Alles in allem also auch akustisch eine tolle Performance, an der es nicht viel auszusetzen gibt, erst recht dann nicht, wenn man bedenkt, dass es sich im Grunde genommen um eine Dokumentation handelt.

Ausstattung

- Interview mit Regisseur Karl-Martin Pold (18:08 Minuten)

neueste Bewertungen anzeigen

Neueste Kommentare

Schneeflöckchen

Lacuna-Coil am 23.11. um 12:26 Uhr
Das Mediabook von "SCHNEEFLÖCKCHEN" wurde bei Amazon von 21,99 € ...

Mission: Impossible - Fallout

RobiHoli am 23.11. um 10:50 Uhr
Englisch in 7.1 Atmos und Deutsch mal wieder nur in DD. Das ist doch echt ...

Simpel

marco.leistner1 am 23.11. um 10:32 Uhr
Simpel ist ein beeindruckendes Sozialdrama um den geistig behinderten Barnabas, ...

Stirb langsam (1988) 4K (30th Anniversary Edition) (4K UHD + Blu-ray)

CATGIRL am 23.11. um 10:05 Uhr
Gi t Es heute beim Media Markt für 17,99!

The Fog - Nebel des Grauens (1980) 4K (Collector's Edition) (Limited Steelbook Edition) (4K UHD + Blu-ray)

JackBlack am 23.11. um 01:48 Uhr
"Auf jeden Fall steht in der Review nichts von Macroblocking,alles sehr ...

neueste Kommentare anzeigen

- Trailershow
- Audiodeskription für Blinde und Sehbehinderte
- Wendecover

Das Bonusmaterial besteht aus einem Interview mit Regisseur Karl-Martin Pold und einer Handvoll Trailer, darunter auch der zum Film. Schade eigentlich, denn ein paar „Hinter den Kulissen“ Aufnahmen oder vielleicht der ursprüngliche Fake-Trailer, aufgrund dessen der Film überhaupt erst gedreht wurde, wären eine schöne und sinnvolle Dreingabe gewesen. Zumindest wurde an ein Wendecover gedacht. Schön ist indessen auch die Audiodeskription für Blinde und Sehbehinderte. Somit kann auch Hauptdarsteller Jorgo den Film vollends verfolgen.

Fazit

Bild und Ton des mittels Crowdfunding produzierten Fanprojekts - denn, ganz böse gesagt: viel mehr ist „Sie nannten ihn Spencer“ bei aller Liebe nicht - entspricht dem, was man erwartet, wenn man die Sache ganz realistisch betrachtet. Das Bild kann mit starken Farben und guter Schärfe punkten, gleichzeitig lässt sich das geringe Budget allerdings nicht ganz verbergen. Das Gleiche trifft auf den Ton zu, der mit Ausnahme der Musik fast ausschließlich auf die Frontboxen beschränkt bleibt. Allerdings ist das bei einer Dokumentation wie dieser nur halb so schlimm, und da die Musik (bestehend aus den bekanntesten und beliebtesten Songs aus den Bud-Spencer-Filmen) so gut klingt wie selten zuvor, darf man hier von einer mehr als zufriedenstellenden Performance reden. Der Bonussektor ist leider etwas dürftig, bringt aber ein paar interessante Hintergrundinformationen zur Entstehung des Films ans Licht.

Der Film ist eine Mischung aus Roadmovie und Dokumentation und wird vor allem - aber nicht nur - Bud Spencer Fans begeistern, auch wenn diese hier wenig Neues erfahren. Trotzdem macht der Film sehr viel Spaß, vermittelt ein herrliche nostalgisches Gefühl, und macht Lust darauf, die ganzen Bud-Spencer-Filme noch mal anzusehen. Da kann man auch über manch inhaltliche Schwäche und durchwachsene darstellerische Leistungen seitens der beiden Protagonisten Jorgo und Marcus hinwegsehen. Eine Dokumentation, die in keiner Bud-Spencer-Sammlung fehlen darf.

(Michael Speier)

[\(weitere Reviews anzeigen\)](#)

Kaufempfehlung










7 von 10

Die Kaufempfehlung der Sie nannten ihn Spencer Blu-ray wird anhand der technischen Bewertung und unter Berücksichtigung der Story berechnet.

Testgeräte

Philips 55PUS8601/12
 Panasonic TX-L47ETW60
 Denon dbt-3313ud
 Sony BDV-N9200WB
 Teufel Theater 500 THX 7.1 mit 4 Dipol Speakern

SIE NANNTEN IHN SPENCER BLU-RAY PREISVERGLEICH

Produktbezeichnung	Preis	
 Sie nannten ihn Spencer (2017)	9,98 EUR * Versand 3,00 €	BESTELLEN
 Sie nannten ihn Spencer (Blu-ray)	9,99 EUR * Versand ab 2,99 €	BESTELLEN
 Sie nannten ihn Spencer	11,49 EUR * Versandkosten unbekannt.	BESTELLEN
 Sie nannten ihn Spencer [Blu-ray]	12,99 EUR * versandkostenfrei	BESTELLEN
 Sie nannten ihn Spencer	13,99 EUR * Versandkosten unbekannt.	BESTELLEN
 Sie nannten ihn Spencer - (Blu-ray)	16,99 EUR * Versand ab 1,99 €	BESTELLEN
 Sie nannten ihn Spencer	17,95 EUR * Versandkosten unbekannt.	BESTELLEN
 Sie nannten ihn Spencer	20,80 CHF * ca. 18,32 EUR Versand ab 12,00 €	BESTELLEN
 Sie nannten ihn Spencer (2017)	25,49 EUR * versandkostenfrei	BESTELLEN

* Alle angegebenen Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Eventuelle anfallende Versandkosten wurden im Preisvergleich nicht berücksichtigt, beachten Sie hierzu die jeweiligen Shop AGBs. Kurzfristige Änderungen der Preise sind möglich. Bei Preisen, die aus Fremdwährungen errechnet wurden, kann es zu Abweichungen kommen. Beachten Sie weiterhin, dass bei Bestellungen außerhalb der EU zusätzlich Zollgebühren entstehen können.

Bluray-Disc.de

Start
 News
 Deals
 Filme
 Spiele
 Forum
 Marktplatz

FSK 10

Tools

Newsletter
 Preisüberwachung
 Bestellservice
 Blu-ray Preise
 PS4 Preise
 Xbox One Preise

Inside

Gewinnspiele
 Umfragen
 Blu-ray Blog
 Merchandising Shop
 Banner
 Partner
 Jobs

Kontakt

Kontaktformular
 Facebook
 Google Plus
 Twitter
 Mediadaten
 Impressum
 Mitwirkende

AGB

RSS Feeds

Blu-ray News
 Blu-ray Deals
 Blu-ray Reviews

Cookies erleichtern die Bereitstellung unserer Dienste. Mit der Nutzung unserer Dienste erklärst du dich damit einverstanden, dass wir Cookies verwenden. [Mehr Informationen](#)

Verstanden